

Auf wenig begangenen Wegen wandern

Das Appenzellerland bietet in allen Regionen einmalige Wandererlebnisse. Das zeigen Marcel Steiner und Jolanda Spengler mit 48 Wanderungen in jeden Winkel der beiden Kantone.

Ihr Beruf bringt es mit sich, dass sie bei schönem Wetter wandern. Doch propagieren wollen sie das nicht ausschliesslich, im Gegenteil. «Gerade auch bei Nebel oder wolkenverhangenen Stimmungen sind Wanderungen reizvoll», sagt Jolanda Spengler. 1200 Kilometer Wanderwege führen

durch das Appenzellerland. Auf vielen ist die Redaktorin des monatlich erscheinenden Appenzeller Magazins für die Wanderrubrik im Heft oder auch privat schon gewandert. Wahrscheinlich noch ein paar Kilometer mehr zurückgelegt hat Verleger und Publizist Marcel Steiner. Er ist seit Jah-

ren mit der Fotokamera im Appenzellerland unterwegs, seine Bilder erscheinen in Büchern und Kalendern aus dem Verlagshaus Schwellbrunn.

Routen ausserhalb des Alpsteins

Jetzt bringen die beiden gemeinsam ein Wanderbuch heraus. «Wanderparadies Appenzellerland 2» folgt nach den erfolgreichen «Wanderparadies Toggenburg», «Wanderparadies Appenzellerland» und «Wanderparadies Ostschweiz». 48 neue Wanderungen verdeutlichen, dass das Appenzellerland in allen Regionen einmalige Wandererlebnisse bietet. «Das Hügelland beider Appenzell ist voller wunderschöner Routen, die mindestens so abwechslungsreich sind wie jene im Alpstein», sagt Jolanda Spengler. Sie spielt damit auf die Beliebtheit des Alpsteins und seine zeitweilige Übernutzung an. Vor einigen Jahren noch, so Marcel Steiner, musste man nur zwischen den Alpsteinketten wandern, um im Gebirge allein zu sein. Heute stimme das leider nicht mehr. Auch von Themenwegen sehen die beiden ab. «Sie lenken ab. Die Natur hat genug zu bieten.»

Überall gut erschlossen

Ungestörtere Naturerlebnisse – und darum gehe es doch beim Wandern – gibt es dafür zuhauf abseits der Touristenströme. Und da ist das Appenzel-



Jolanda Spengler und Marcel Steiner kennen wohl fast jeden Wanderweg des Appenzellerlands. Bild: caw

Erscheint am
28. September
2018



Appenzellerland ist Wanderland: Zu Fuss ist hier stets Neues zu entdecken. Dazu lädt der Führer «Wanderparadies Appenzellerland» ein. Vor zehn Jahren erschienen und über 8000 Mal verkauft ist er inzwischen in die Jahre gekommen. Deshalb lösen wir ihn nun mit dem «Wanderparadies Appenzellerland 2» ab. Jolanda Spengler und Marcel Steiner nehmen Sie mit auf 48 Wanderungen im Jahreslauf. Die vorgeschlagenen Wanderungen führen in alle drei Regionen des Kantons Appenzell Ausserrhoden – Vorderland, Mittelland, Hinterland – ins Hü-

lerland gleichermaßen gut erschlossen und attraktiv. Die Wegmacher sorgen in beiden Kantonen für gepflegte und sichere Wege, Einkehrmöglichkeiten findet man überall. Obwohl nur wenige Wanderungen des neuen Buchs in den Alpstein führen, geht es trotzdem selten geradeaus, dafür sorgen die charakteristischen Töbel und Höger in allen Regionen. Vor allem das Vorderland sei überraschend stotzig, da könne man einige herausfordernde Wanderungen unternehmen, weiss Jolanda Spengler aus Erfahrung.

Hier gefällt es ihr besonders gut: «Der Weitblick, die Offenheit, das habe ich zu Hause nicht», sagt die Herisauerin. Im Mittelland reize der Blick auf den Alpstein aus eher ungewohnter Distanz, so Marcel Steiner. Seine liebste Wanderung führt ihn aber ins Hinterland: «Auf die Hochalp, weil da die Säntiswand so nahe ist.» Beide könnten noch weitere Lieblingswanderdestinationen aufzählen. «Man gerät ins Schwärmen, wenn man nur schon anfängt zu überlegen ...» ckö

gelland des Kantons Appenzell Innerrhoden und in den Alpstein. Im Wissen, dass durch seine Beliebtheit das Appenzellerland als Wanderland zeitweilig übernutzt wird, schlägt der Wanderführer vor allem Routen abseits der Touristenströme vor, wo es zwischen all den Töbeln und Högern Landschaften von grosser Vielfalt zu erleben gibt.

Marcel Steiner, Jolanda Spengler
Wanderparadies Appenzellerland Band 2
Appenzeller Verlag
312 Seiten, ill., Fr. 38.–
ISBN 978-3-85882-808-8



Für Sie entdeckt

Für jede Woche des Jahres eine Wanderung. Marcel Steiner hat die Routen im Wanderparadies Ostschweiz (SG, TG, AR und AI) sorgfältig ausgewählt und genau beschrieben. Fotos und detaillierte Kartenskizzen mit Höhenprofilen verheissen unbeschwertes Freizeitvergnügen.

Marcel Steiner
Wanderparadies Ostschweiz
Appenzeller Verlag
336 Seiten, Fr. 42.–
ISBN 978-3-85882-594-0



Beide Kantone auf einer Karte

Die Wanderkarte Appenzellerland vereinigt beide Kantone auf einer einzigen, doppelseitig bedruckten Karte. Nicht nur sämtliche Wanderwege sind eingezeichnet, man findet auch sämtliche Themenwanderwege sowie viele nützliche touristische Hinweise.

Wanderkarte Appenzellerland
Appenzeller Verlag
Fr. 38.–
ISBN 978-3-85882-452-3



In neun Etappen auf Zwingli's Spuren

Das Wander- und Lesebuch «Zwingli-Wege» verbindet Stationen zwischen Wildhaus und Zürich, an denen Ulrich Zwingli Spuren hinterlassen hat. Den neun Etappen sind Themen aus Zwingli's Leben und seiner Zeit zugeordnet.

Marcel Steiner, Yvonne Steiner
Zwingli-Wege
Appenzeller Verlag
200 Seiten, Fr. 38.–
ISBN 978-3-85882-773-9